
Arbeitsgruppe „Hanau – Gelnhausen“

13. Sitzung

online

04. November 2021

Ort: online
Dauer: 15.00 Uhr – 17:00 Uhr
Leitung: Martin Wachter, ifok

Protokoll: Johannes Sternberger, ifok

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Abnahme des Protokolls der 12. AG-Sitzung vom 04. Dezember 2020

TOP 3 Erläuterung der Struktur und Inhalte der Planungsunterlage 5.17

TOP 4 Bauliche Änderungen am Abschnitt 5.16

TOP 5 Umweltaspekte beim Abschnitt 5.16

TOP 6 Ausblick und Termine

Anlagen zum Protokoll

Anlage 1 Finales Protokoll der 12. AG-Sitzung Hanau-Gelnhausen
Anlage 2 Präsentation der DB Netz AG

TOP 1 Begrüßung

Begrüßung Moderation

Der Moderator Martin Wachter, ifok, begrüßt die Teilnehmenden zur 13. Sitzung der Arbeitsgruppe Hanau-Gelnhausen. Er weist die Teilnehmenden in die Bedienung des Chats ein, über den sie sich an der Sitzung beteiligen können. Herr Wachter erinnert an die Inhalte der vergangenen Sitzung im Dezember 2020 und stellt die geplante Tagesordnung vor. Zentrale Inhalte sind:

- Einblick in die Planungsunterlagen 5.17
- Bauliche Änderungen am Abschnitt 5.16
- Umweltaspekte 5.16

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen. Der Moderator übergibt das Wort an Bert Bohlmann, DB Netz AG.

Begrüßung DB Netz AG

Bert Bohlmann, DB Netz AG, begrüßt die Teilnehmenden. Er führt aus, dass seit der letzten Sitzung einige Zeit vergangen, das Projektteam aber nicht untätig gewesen sei.

Um den vielfältigen Aufgaben in adäquater Planungstiefe zu begegnen, wurde die Struktur des Projektteams geändert und personell breiter aufgestellt.

Herr Bohlmann stellt Herrn Carsten Philipp Rohmann als neuen Projektleiter der ABS Hanau-Gelnhausen vor. In weiterer Funktion ergänzen Herr Marcel Lang, Herr Jens Mossmann, Herr Christian Osterwind sowie Herr Fabian Finsterbusch das Projektteam in Teilprojektleitung (**Anlage 2**, Folie 4).

TOP 2 Abnahme des Protokolls der 12. AG-Sitzung vom 04. Dezember 2020

Die Moderation weist darauf hin, dass im Vorfeld des Termins keine Änderungsvorschläge zum Protokollentwurf der 12. AG-Sitzung eingegangen sind.

Hinweise der Sitzungsteilnehmenden:

Ein Teilnehmer der Sitzung bringt einen Änderungswunsch ein: Das Protokoll der 12. Sitzung enthalte eine ungenaue Formulierung, nach der die Entscheidung über einen Bahnhalt am Bahnhof Gelnhausen eine politische Entscheidung sei. Eine solche Entscheidung fällten aber die Fernverkehrsunternehmen. Er bittet um eine Änderung der Passage.

Herr Bohlmann stimmt zu. Er weist darauf hin, dass die Entscheidung über einen möglichen ICE-Halt vom Fernverkehrsunternehmen gefällt werden könne. Die Entscheidung zur Ausgestaltung der Bahnhöfe bzw. der notwendigen Bahnsteiglängen werde hingegen wesentlich von der Politik bestimmt.

Der Änderungsvorschlag wird aufgenommen und im Protokoll der 12. Sitzung ergänzt. Dem Entwurf wird unter Beachtung der obigen Ergänzung zugestimmt.

Nach Aufnahme des Änderungsvorschlags werden keine weiteren Anmerkungen hervorgebracht. Somit gilt das Protokoll als formell verabschiedet.

TOP 3 Erläuterung der Struktur und Inhalte der Planungsunterlage 5.17

Herr Wachter erinnert daran, dass die Teilnehmenden der 12. Sitzung einen vertiefenden Einblick in die Planungsunterlagen des Abschnitt 5.17 erbeten hatten. Dieser Anfrage komme die DB auf der Sitzung nach.

Herr Bohlmann stellt die Struktur und Inhalte sowie den Planänderungsprozess dar (**Anlage 2**, Folie 8). Insgesamt sind der Planänderungsunterlage 19 Anlagen angefügt, die die Änderungen dokumentieren und am 1.10.2021 beim Eisenbahnbundesamt (EBA) eingereicht wurden. Aktuell prüfe das EBA die Unterlagen auf Vollständigkeit. Die Gesamtunterlage wird nach der Bearbeitung erneut zur Beteiligung der Öffentlichkeit vorgestellt. Geplant ist, den Erörterungstermin im Jahr 2022 durchzuführen. Die Bauarbeiten könnten dann im ersten Quartal 2024 beginnen.

Rückfragen der Sitzungsteilnehmenden:

Ein Teilnehmer fragt, in welcher Anlage gewässerschutzrechtliche Beiträge verortet sind. Frau Dr. Fuhr-Boßdorf, DB Netz AG, führt aus, dass derartige Inhalte der Anlage 12: Hydrologie entnommen werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Öffentlichkeit ebenfalls im Rahmen des formellen Verfahrens einbringen kann und Anmerkungen und Hinweise zu den Planänderungen im Rahmen des Erörterungstermins behandelt werden.

Herr Bohlmann weist weiter darauf hin, dass die DB gern für bilaterale Gespräche und Fragen, die die Öffentlichkeit interessieren, zur Verfügung steht, sobald die Pläne veröffentlicht sind.

TOP 4 Bauliche Änderungen am Abschnitt 5.16

Herr Wachter begrüßt Herrn Rohmann als neuen Projektleiter der ABS Hanau-Gelnhausen. Herr Rohmann stellt sich den Teilnehmenden der Sitzung vor.

Herr Rohmann stellt die Änderungen am Abschnitt 5.16 vor (**Anlage 2**, Folie 10).

Abschnitt A:

Herr Rohmann erläutert, dass im Abschnitt A im Wesentlichen eine Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Untergrund sowie der Ausbau des neuen 4. Gleises relevant sind. Zusätzlich gibt es Anpassungen an den Lärmschutzwänden (**Anlage 2**, Folie 11 und 12).

Abschnitt B:

Herr Rohmann erläutert, dass sich das Gleisfeld im Abschnitt B leicht gen Süden verschiebt. Zusätzlich sind Anpassungen der Entwässerungsanlagen und der Lärmschutzwände dargestellt. Am Bahnübergang ist ergänzend eine Straßenüberführung eingezeichnet. Diese stellt eine separate Maßnahme dar (**Anlage 2**, Folie 13 und 14).

Abschnitt C:

Herr Lang stellt die Planungen im Abschnitt C vor (**Anlage 2**, Folie 15-18)

Relevant ist der Ausbau eines zusätzlichen Gleises im Westen sowie der Ausbau von zwei auf vier Gleise im Osten des Abschnitts. Die ICE-Strecke verläuft mittig, während Regional- und Güterverkehre auf den äußeren Gleisen geführt werden. Am Bahnhof Hailer-Meerholz wird eine Personenunterführung neu gebaut und barrierefrei ausgebaut (**Anlage 2**, Folie 19-20).

Zusätzlich werden die Bahnsteige auf 280 Meter erweitert und barrierefrei erneuert. Die ergänzenden Planungen der Lärmschutzwände im Bereich Hailer – Meerholz werden erläutert.

Abschnitt D:

Herr Lang erläutert die baulichen Änderungen am Abschnitt D (**Anlage 2**, Folie 21-25.). Die aktuell zweigleisige Streckenführung wird auf vier Gleise ausgebaut. Zur Ermöglichung höherer Geschwindigkeiten werden die Abstände zwischen den Gleisen leicht angepasst. Herr Lang erläutert die Vorabmaßnahmen der geplanten Ausbaustrecke. Mit der Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks (ESTW) im Oktober 2023 kommt es zur Schließung des Bahnübergangs K904 und des Bahnübergangs Bleichstraße. Als Ersatz des Bahnübergangs Bleichstraße wird eine Wirtschaftswegebücke errichtet (**Anlage 2**, Folie 25). Mit der Fertigstellung wird im Herbst 2023 gerechnet.

Um den neuen Straßenbaurichtlinien gerecht zu werden, erfolgt zusätzlich ein Ersatzneubau der Autobahnbrücke A66 bei Hailer, Gelnhausen (**Anlage 2**, Folie 26). Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2024 gerechnet.

Herr Finsterbusch führt die Mengenbilanzen des geplanten Bauabschnitts 5.16 dar (**Anlage 2**, Folie 27).

Rückfragen der Sitzungsteilnehmenden:

Ein Teilnehmer deutet auf Unklarheiten am geplanten Umbau des Bahnhofs Hailer-Meerholz hin und möchte wissen, welche Auswirkungen die neue Park & Ride-Fläche auf den aktuellen Halt des Stadtbusses hat.

Herr Lang hebt hervor, dass die P&R-keine Auswirkungen auf den Busverkehr haben wird.

TOP 5 Umweltaspekte beim Abschnitt 5.16

Frau Dr. Fuhr-Boßdorf stellt die Umweltaspekt im Abschnitt 5.16 vor (**Anlage 2**, Folie 29-31). Im Planungsabschnitt 5.16 wird der schützenswerte dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling durch das Mähen bevorzugter Wiesen vergrämt. Für die örtliche Zauneidechsenpopulation wird während der Baumaßnahmen ein Ersatzhabitat errichtet und abgezäunt. Zusätzlich wird ein 2500qm Stillgewässer als Rastvogelteich zur Kompensation der Maßnahme angelegt. Die Ausführungsplanung der Kinzig Renaturierung erfolgt in den nächsten 1-2 Jahren.

TOP 6 Rückblick/Ausblick und Termine

Herr Bohlmann gibt einen Rückblick über die Baumaßnahmen an der Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen (**Anlage 2**, Folie 33-34). Zusätzlich weist er die Teilnehmenden auf die kommende 21. Sitzung des Dialogforums am 25.11.2021 (15-18 Uhr) hin. Ergänzend lädt er alle Beteiligten zur öffentlichen Infoveranstaltung zum Planfeststellungsabschnitt 5.16 am 09. Dezember 2021 ein. Eine Presseinformation dazu erfolge im Vorfeld.

Die Moderation bedankt sich bei den Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmern und schließt die Sitzung.